

BAD CAMBERG:

Die Erlösungsarbeit im Stützpunkt Wörsdorf - 1955 im Auftrag des Bezirksapostels begonnen von Priester H. G. Rockenfelder (unserem heutigen Apostel) und Priester Hans Wagenrad - führte am 30. Januar 1964 - erheblichen Widerständen seitens des Fürsten der Finsternis zum Trotz - zur Gründung der Gemeinde Camberg. Bezirksältester Müller weihte an diesem Tag ein zur Kapelle umgebautes Gebäude als eigene Versammlungsstätte für die 20 Gotteskinder. Die durch das Wachstum der Gemeinde erforderliche Erweiterung wurde Anfang 1971 abgeschlossen; den Einweihungsgottesdienst hielt Bezirksapostel Rockenfelder am 23. Februar 1971. Seit Januar 1976 dient der heutige Hirte Ewald Dinges als Vorsteher. Ihm standen am 31. Dezember 1983 in der Pflege der 51 Seelen (46 Erwachsene, 5 Kinder) 3 Priester und 1 Diakon zur Seite.



Eingang der Kapelle



In der Kapelle